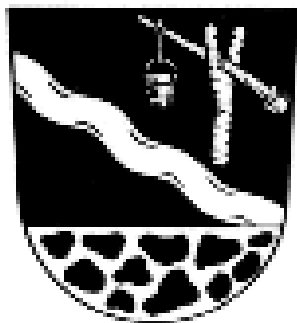


Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht

Gemeinde Vollersode

für das Haushaltsjahr 2013



1	Allgemeines	3
2	Ergebnisrechnung	5
3	Finanzrechnung	5
4	Schlussbilanz zum 31.12.2013	6
5	Anhang zum Jahresabschluss	7
6	Rechenschaftsbericht	8
6.1	Verlauf der Haushaltswirtschaft und finanzwirtschaftliche Lage	8
6.2	Bewertung der Ergebnisrechnung	8
6.3	Bewertung der Finanzrechnung	10
6.4	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen	13
6.5	Haushaltsreste	13
6.6	Bewertung der Schlussbilanz	14
6.7	Fazit	17
7	Kennzahlen	17
8	Vollständigkeitserklärung	19
9	Anlagen zum Rechenschaftsbericht	23

1 Allgemeines

Gemäß § 129 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) ist der Jahresabschluss innerhalb von drei Monaten nach dem Ende des Haushaltsjahres aufzustellen.

Mit dem Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2013 können nun weitere Vergleiche vorgenommen und Entwicklungen beginnend ab der Ersten Eröffnungsbilanz bewertet werden.

Grundlage für die Haushaltswirtschaft ist der Haushaltsplan. Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 wurde vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 13.03.2013 beschlossen. Die Haushaltssatzung enthielt keine genehmigungspflichtigen Teile.

Nach der Bekanntmachung lag der Haushaltsplan in der Zeit vom 06.06.2013 bis 17.06.2013 öffentlich aus. Die Haushaltssatzung trat am 18.06.2013 in Kraft.

Die Haushaltssatzung wies nachfolgende Beträge aus:

§ 1

1. Im Ergebnishaushalt

1.1	Ordentliche Erträge	1.745.500 €
1.2	Ordentliche Aufwendungen	1.745.500 €
1.3	Außerordentliche Erträge	- €
1.4	Außerordentliche Aufwendungen	- €

2. im Finanzhaushalt

2.1	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.675.700 €
2.2	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.621.400 €
2.3	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.800 €
2.4	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.000 €
2.5	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- €
2.6	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- €

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 100.000 Euro festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2013 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) 380 v. H.
1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) 380 v. H.

2. Gewerbesteuer 320 v. H.

§ 6

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen bis 1.000 € oder 10 v. H. des Haushaltsansatzes, höchstens aber 1.500 € gelten als unerheblich. Die Zustimmung des Rates gemäß § 58 I Nr. 9 NKomVG ist in diesen Fällen nicht erforderlich; die Unterrichtung erfolgt gemäß § 117 I NKomVG).

Teilhaushalte

Ergebnishaushalt

	Bezeichnung Teilhaushalt	ordentliche Erträge	ordentliche Aufwendungen	ordentliches Ergebnis	außer-ordentliche Aufw.	außer-ordentliche Erträge	außer-ordentliches Ergebnis	Gesamtergebnis
TH 0	Bürgermeisterin	- €	3.400 €	- 3.400 €	- €	- €	- €	3.400 €
TH 2	Innere Verwaltung	49.200 €	345.300 €	- 296.100 €	- €	- €	- €	296.100 €
TH 3	Finanz-, Schulabteilung	1.695.600 €	1.384.800 €	310.800 €	- €	- €	- €	310.800 €
TH 4	Ordnungs-, Sozialabteilung	700 €	11.600 €	- 10.900 €	- €	- €	- €	10.900 €
	Gesamthaushalt	1.745.500 €	1.745.100 €	400 €	- €	- €	- €	400 €

Finanzhaushalt

	Bezeichnung Teilhaushalt	Einzahlungen lfd. Verw.tätigkeit	Auszahlungen lfd. Verw.tätigkeit	Saldo lfd. Verwaltungs-tätigkeit	Einzahlungen f. Investitionen	Auszahlungen f. Investitionen	Saldo Investitions-tätigkeit	Einz. Finanzierungs-tätigkeit	Auszahlung Finanzierungs-tätigkeit	Saldo Finanzierungs-tätigkeit
TH 0	Bürgermeisterin	- €	3.400 €	- 3.400 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
TH 2	Innere Verwaltung	9.100 €	236.300 €	- 227.200 €	1.800 €	4.000 €	- 2.200 €	- €	- €	- €
TH 3	Finanz-, Schulabteilung	1.665.900 €	1.370.100 €	295.800 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
TH 4	Ordnungs-, Sozialabteilung	700 €	11.600 €	- 10.900 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	Gesamthaushalt	1.675.700 €	1.621.400 €	54.300 €	1.800 €	4.000 €	- 2.200 €	- €	- €	- €

Gesetzliche Grundlagen und Bestandteile

Die gesetzliche Grundlage zur Aufstellung des Jahresabschlusses ist § 128 NKomVG. Konkretisiert werden die Bestimmungen des NKomVG durch §§ 48-58 der Gemeindehaushalts- und Kassenverordnung.

Die Darstellung des Jahresabschlusses richtet sich nach den durch das Ministerium für Inneres und Sport verbindlich vorgeschriebenen Mustern.

Der Jahresabschluss besteht aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, der Bilanz sowie einem Anhang.

Der Anhang zum Jahresabschluss gibt auch Auskunft über die Bewertungsmethoden, Abweichungen in Bezug auf die bilanziellen Abschreibungen sowie über Besonderheiten in Bezug auf Bilanzierungsgebote und -verbote. Der Anhang zum Jahresabschluss setzt sich wie folgt zusammen:

1. Rechenschaftsbericht

Der Rechenschaftsbericht bildet gemäß § 57 GemHKVO den Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzwirtschaftliche Lage der jeweiligen Gemeinde ab.

2. Anlagenübersicht

Die Anlagenübersicht stellt die Entwicklung der einzelnen Vermögenstände des Anlagevermögens (ohne Finanzvermögen) dar. Die Anlagenübersicht wird nach dem verbindlichen Muster 16 zur GemHKVO aufgestellt.

3. Schuldenübersicht

Die Schuldenübersicht bildet die Restlaufzeiten der einzelnen Verbindlichkeiten ab. Die Werte der Schuldenübersicht decken sich mit den in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten. Die Schuldenübersicht wird im verbindlichen Muster 17 der GemHKVO dargestellt.

4. Forderungsübersicht

Die Forderungsübersicht bildet die Forderungen nach den aufgezeigten Restlaufzeiten ab. Die Aufstellung der Forderungsübersicht richtet sich nach der Gliederung der Bilanz und wird im verbindlichen Muster 18 der GemHKVO dargestellt.

2 Ergebnisrechnung

Gesamtergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung schließt mit folgenden Summen ab:

Ordentliche Erträge	2.157.394,87 €
Ordentliche Aufwendungen	1.934.408,61 €
Ordentliches Ergebnis	222.986,26 €
Außerordentliche Erträge	51.625,10 €
Außerordentliche Aufwendungen	8.503,33 €
Außerordentliches Ergebnis	43.121,77 €
Jahresergebnis	266.108,03 €

Zum Jahresergebnis der Teilhaushalte wird auf die Anlagen verwiesen.

3 Finanzrechnung

Gesamtfinanzrechnung

Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.013.296,49 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.624.761,65 €
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	388.534,84 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	99.675,76 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	201.460,52 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	-101.784,76 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
Daraus ergeben sich	
Gesamteinzahlungen	2.112.972,25 €
Gesamtauszahlungen	1.826.222,17 €
Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	0,00 €
Saldo der Finanzrechnung	286.750,08 €

4 Schlussbilanz zum 31.12.2013

Aktiva		Haushaltsjahr 2012 EUR	Haushaltsjahr 2013 EUR	Veränderungen
1	Immaterielles Vermögen	49.322,16 €	73.845,95 €	24.523,79 €
2	Sachvermögen	5.182.825,72 €	5.199.096,66 €	16.270,94 €
3	Finanzvermögen	125.414,12 €	212.423,83 €	87.009,71 €
4	Liquide Mittel	582.555,27 €	869.305,35 €	286.750,08 €
5	Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Bilanzsumme AKTIVA		5.940.117,27 €	6.354.671,79 €	414.554,52 €

Passiva		Haushaltsjahr 2012 EUR	Haushaltsjahr 2013 EUR	Veränderungen
1	Nettoposition	5.871.182,05 €	6.121.806,41 €	250.624,36 €
1.1	Basis-Reinvermögen	5.120.895,69 €	5.142.152,69 €	21.257,00 €
1.2	Rücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.3	Jahresergebnis	-364.787,91 €	-98.679,88 €	266.108,03 €
1.4	Sonderposten	1.115.074,27 €	1.078.333,60 €	-36.740,67 €
2	Schulden	4.270,51 €	12.495,38 €	8.224,87 €
2.1	Geldschulden	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.1	davon Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.1	davon Liquiditätskredite 2397802 Kontokorrent KSK (ZW 2)	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.2	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.3	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00 €	-110,23 €	-110,23 €
2.4	Transferverbindlichkeiten	0,00 €	-2.160,00 €	-2.160,00 €
2.5	Sonstige Verbindlichkeiten	4.270,51 €	14.765,61 €	10.495,10 €
3	Rückstellungen	64.664,71 €	220.370,00 €	155.705,29 €
4	Passive Rechnungsabgrenzung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Bilanzsumme PASSIVA		5.940.117,27 €	6.354.671,79 €	414.554,52 €

Vorbelastung künftiger Haushaltsjahre

1	Haushaltsreste	162.721,00 €
2	Bürgschaften	65.000,00 €
3	Gewährleistungsverträge	0
4	In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen	0
5	Verpflichtungsermächtigungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0
6	über das Haushaltsjahr gestundete Beträge	0

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses wird gemäß § 129 NKomVG festgestellt.

Hambergen, 01.08.2018
Gemeinde Vollersode
Die Bürgermeisterin
Angela Greff

5 Anhang zum Jahresabschluss

Im Anhang des Jahresabschlusses werden diejenigen Angaben aufgenommen, die für das Verständnis sachverständiger Dritter notwendig sind. Daher werden die wichtigsten Posten der Ergebnis- und Finanzrechnung und der Bilanz erläutert (§ 55 I GemHKVO).

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Jahresabschluss 2013

Die Anlagegüter sind nach den Anschaffungs- und Herstellungswerten bewertet (§§ 44 ff GemHKVO). Dazu gehören die Grundsätze der Bilanzidentität und der Einzelbewertung, die Prinzipien der Vorsicht, der Realisation, Imparität und Wertaufhellung.

In der Bilanz sind Vermögen und Schulden vollständig darzustellen. Grundsätzlich ist nach § 37 GemHKVO zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres eine vollständige Inventur durchzuführen. Aus Gründen der Vereinfachung wird jedoch § 38 I GemHKVO angewendet. Diese Regelung erlaubt, auf die körperliche Inventur zu verzichten. Bedingung hierfür ist, dass die Buchinventur die tatsächlichen Verhältnisse zutreffend darstellt. Das eingesetzte Finanzbuchhaltungsprogramm CIP erlaubt einen Abgleich zwischen Finanz- und Anlagenbuchhaltung. So ist eine permanente Inventur sicher gestellt.

Allerdings sind die Verzeichnisse zur Ersten Eröffnungsbilanz noch nicht vollständig. Eine Erstinventur, auf die die Vereinfachungsregel angewendet werden kann, wurde dem Rechnungsprüfungsamt im Zusammenhang mit den zu prüfenden Jahresabschlüssen 2013 und 2014 vorgelegt.

Eine Vorratsbuchhaltung wird nicht geführt.

Für die Abschreibungen (§ 47 III GemHKVO) wird die verbindliche Tabelle des Landes Niedersachsen angewendet (Ausführungserlass zur Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung, Anlage 19 - RdErl. des MI vom 04.12.2006 (Nds.MBl. Nr. 2/2007 S. 42) -). Die Abschreibung wird linear berechnet. Soweit diese Abschreibungstabelle keine Regelung enthält, wird beim Anlagegut auf die verwendete Abschreibungstabelle verwiesen.

Die Schulden sind mit dem Rückzahlungsbetrag ausgewiesen. Bei den Schulden handelt es sich um sonstige Verbindlichkeiten. Die Gemeinde Vollersode hat keine Kredite aufgenommen.

Abweichungen von den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Von den bisherigen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurde nicht abgewichen.

Nicht bilanzierte Verpflichtungen und Haftungsverhältnisse

Der Gemeinderat Vollersode beschloss in seiner Sitzung am 14.03.2003 unter Tagesordnungspunkt 11, für den SV Blau-Weiß Bornreihe e.V. eine Bankbürgschaft bis zur Höhe von 65.000 € für den Neubau des Vereinsheims zu übernehmen. Ansprüche hieraus sind zurzeit nicht erkennbar, so dass diese Bürgschaft nicht passiviert, sondern unter der Bilanz dargestellt wird.

Weitere Haftungsverhältnisse und/oder Verpflichtungen gegenüber Dritte bestehen nicht.

Jahresergebnisse (Überschüsse / Fehlbeträge)

Die Haushaltsjahre 2010 und 2011 schlossen jeweils mit einem Fehlbetrag ab. Das Haushaltsjahr 2012 schloss mit einem Überschuss ab. Diese Entwicklung setzte sich 2013 fort und es wurde ein Überschuss in Höhe von 265.436,52 € erwirtschaftet. Durch das positive Jahresergebnis 2013 betragen die kumulierten Fehlbeträge zum Jahresabschluss noch 99.351,39 €.

6 Rechenschaftsbericht

6.1 Verlauf der Haushaltswirtschaft und finanzwirtschaftliche Lage

Die Haushaltssatzung der Gemeinde Vollersode mit dem Haushaltsplan wurde vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 13.03.2013 beschlossen. Die Haushaltssatzung enthielt keine genehmigungspflichtigen Teile. Eine Nachtragshaushaltssatzung wurde nicht beschlossen.

6.2 Bewertung der Ergebnisrechnung

Nach § 55 I 2 GemHKVO werden die wichtigsten Ergebnisse und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen erläutert.

Die Haushaltsplanung war im ordentlichen Ergebnishaushalt ausgeglichen. Aufgrund der guten wirtschaftlichen Entwicklung und Einsparungen ergab sich im ordentlichen Ergebnishaushalt ein Überschuss in Höhe von 222.986,26 €. Unter Berücksichtigung des außerordentlichen Ergebnisses ergab sich ein Jahresergebnis in Höhe von 266.108,03 €.

Im Rahmen einer Vereinfachung werden hier die größeren Abweichungen in den Haushaltspositionen erläutert. Soweit über-, bzw. außerplanmäßiger Aufwand entstand, wird der Planansatz mit dem über-, bzw. außerplanmäßigen Aufwand dargestellt (Beträge auf volle Euro gerundet).

Ordentliche Erträge

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	i.v.H.
Steuern und ähnliche Abgaben	1.501.700 €	1.798.695 €	296.995 €	19,78%
<i>Grundsteuer B</i>	401.200 €	402.131 €	931 €	0,23%
<i>Gewerbsteuer</i>	230.000 €	509.031 €	279.031 €	121,32%
<i>Gemeindeanteile an der Einkommenssteuer</i>	781.100 €	797.890 €	16.790 €	2,15%
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.200 €	159.934 €	86.734 €	118,49%
<i>Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden</i>	36.200 €	62.434 €	26.234 €	72,47%
Auflösungserträge aus Sonderposten	43.800 €	48.995 €	5.195 €	11,86%
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.000 €	- €	- 18.000 €	
<i>Erstattungen vom Land</i>	- €	21.887 €	21.887 €	
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	200 €	19.652 €	19.452 €	9725,88%
aktivierte Eigenleistungen	- €	- €	- €	
sonstige ordentliche Erträge	80.400 €	94.329 €	13.929 €	17,32%
<i>Konzessionsabgaben</i>	80.000 €	93.383 €	13.383 €	16,73%
<i>Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Wertberichtigungen auf Forderungen</i>	- €	100 €	100 €	

Summe ordentliche Erträge	1.745.500 €	2.157.395 €	411.895 €	23,60%
----------------------------------	--------------------	--------------------	------------------	---------------

Erläuterungen hierzu:

Steuern und ähnliche Abgaben

Während die tatsächlichen Erträge bei der Grundsteuer, sowie bei den Einkommen- und Umsatzsteueranteilen den Planungen nahezu entsprachen, ergab sich bei der Gewerbesteuer eine deutliche Verbesserung.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen:

Die Zuweisung vom Landkreis (Qualitätskostenzuschuss für den Kindergarten, HZE) fiel höher aus. Ebenso fielen die Zuwendungen des Landes für das beitragsfrei Vorschuljahr (Weitergabe an den Träger) positiv aus. Die Erstattungen der Samtgemeinde für die Kinderkrippe waren in der Planung nicht in der Höhe berücksichtigt.

Auflösungserträge aus Sonderposten:

Auflösungserträge aus Sonderposten: Die Bewertung des Vermögens war zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplans noch nicht abgeschlossen. Daher konnten in der Haushaltsplanung die Auflösungserträge aus Sonderposten (Investitionsförderungen) nicht vollständig berücksichtigt sein.

Privatrechtliche Entgelte:

Es konnten höhere Erträge aus dem Holzverkauf erzielt werden.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Die geplante Erstattung vom Land im Zusammenhang mit dem Umbau/Erweiterung der Kindertagesstätte ging nicht ein, da die Maßnahme noch nicht abgerechnet werden konnte.

Sonstige ordentliche Erträge:

Die Erträge aus der Konzession fielen höher aus.

Ordentliche Aufwendungen

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	i.v.H.
Aufwendungen für aktives Personal	18.000 €	15.047 €	- 2.953 €	-16,40%
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	197.900 €	158.548 €	- 39.352 €	-19,88%
Abschreibungen	125.700 €	145.607 €	19.907 €	15,84%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.000 €	86 €	- 914 €	
Transferaufwendungen	1.330.200 €	1.551.532 €	221.332 €	16,64%
<i>Gewerbesteuerumlage</i>	44.700 €	140.912 €	96.212 €	215,24%
<i>Kreisumlage</i>	644.900 €	762.500 €	117.600 €	18,24%
<i>Samtgemeindeumlage</i>	451.500 €	492.178 €	40.678 €	9,01%
sonstige ordentliche Aufwendungen	72.300 €	63.589 €	- 8.711 €	-12,05%
Summe ordentliche Aufwendungen	1.745.100 €	1.934.409 €	189.309 €	10,85%

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Insbesondere im Bereich der besonderen Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen fanden Einsparungen im Vergleich zum Haushaltsansatz statt, da die geplante Bauleitplanung (Außenbereichssatzungen) noch nicht umgesetzt wurde.

Abschreibungen:

Bei Aufstellung des Haushaltsplans war das Anlagevermögen nicht vollständig bewertet, so dass auch die Abschreibung bei der Haushaltsplanung noch nicht vollständig berücksichtigt werden konnten.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen:

Hier werden die Zinsen für Gewerbesteuererstattungen dargestellt. Es fiel nur ein geringer Zinsaufwand an, sodass der Ansatz ausreichend war.

Transferaufwendungen:

Die Zuweisung an den Kindergartenträger fiel geringer aus als in der Planung vorgesehen.

Durch die höheren Gewerbesteuereinzahlungen fiel auch die Gewerbesteuerumlage entsprechend höher aus, sodass der Haushaltsansatz deutlich überschritten wurde.

Zwar konnte die Rückstellung für die Kreisumlage aus 2012 in Anspruch genommen werden, jedoch musste aufgrund der Entwicklung der Steuerkraft in 2013 eine Rückstellung für die Kreis- und Samtgemeindeumlage 2014 gebildet werden.

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Insbesondere sind geringere Geschäftsaufwendungen angefallen und der Bauhof der Samtgemeinde musste geringer als geplant für die Straßenunterhaltung in Anspruch genommen werden.

Jahresergebnis	Plan	Ist	Abweichung	i.v.H.
Ordentliches Ergebnis	400 €	222.986 €	222.586 €	55646,51%
außerordentliche Erträge	- €	51.625 €	51.625 €	
außerordentliche Aufwendungen	- €	8.503 €	8.503 €	
außerordentliches Ergebnis	- €	43.122 €	43.122 €	
Jahresergebnis	400 €	266.108 €	265.708 €	66426,95%

Teilergebnis-, Teilfinanzrechnungen:

Der Haushalt ist nach den Vorschriften der Gemeindehaushalts- und Kassenverordnung in Teilhaushalte zu gliedern. Diese Gliederung entspricht der örtlichen Verwaltungsgliederung.

Aufgrund der finanziellen Größenordnung des Haushalts und seiner Teilhaushalte wird aus Vereinfachungsgründen an dieser Stelle auf die Erläuterung auch evtl. erheblicher Abweichungen innerhalb der Teilhaushalte verzichtet. Aus den Erläuterungen zum Ergebnis- und Teilhaushalt können die Begründungen übertragen werden.

6.3 Bewertung der Finanzrechnung

Nach § 55 I 2 GemHKVO werden die wichtigsten Ergebnisse und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen erläutert.

Die Haushaltssatzung wies einen Überschuss im Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 18 der Finanzrechnung) von € 54.300 aus. Da die Gemeinde Vollersode schuldenfrei ist, sind keine Tilgungen zu leisten gewesen (Zeile 35 der Finanzrechnung). Der positive Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit in Höhe von 388.534,84 € korrespondiert mit der positiven Entwicklung im Ergebnishaushalt.

Die Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionstätigkeit sind unten erläutert.

Im Rahmen einer Vereinfachung werden hier die größeren Abweichungen in den Haushaltspositionen der Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit aufgeführt. (Beträge auf volle Euro gerundet):

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	i.v.H.
Steuern und ähnliche Abgaben	1.475.700 €	1.769.293 €	293.593 €	19,90%
<i>Grundsteuer B</i>	399.900 €	401.432 €	1.532 €	0,38%
<i>Gewerbesteuer</i>	207.000 €	480.720 €	273.720 €	132,23%
<i>Gemeindeanteile an der Einkommenssteuer</i>	781.100 €	797.890 €	16.790 €	2,15%
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.200 €	115.771 €	42.571 €	58,16%
<i>Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)</i>	36.200 €	50.771 €	14.571 €	40,25%
<i>Zuweisungen für laufende Zwecke von Samtgemeinde</i>	37.000 €	65.000 €	28.000 €	75,68%
Öffentlich-rechtliche Entgelte	15.900 €	12.983 €	- 2.917 €	-18,35%
privatrechtliche Entgelte	10.800 €	39.320 €	28.520 €	264,07%
<i>Mieten und Pachten</i>	8.200 €	6.707 €	- 1.493 €	-18,21%
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.000 €	- €	- 18.000 €	
<i>Erstattungen vom Land</i>	18.000 €	- €	- 18.000 €	
Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.700 €	1.392 €	- 308 €	-18,12%
Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	80.400 €	74.539 €	- 5.861 €	-7,29%
<i>Konzessionsabgaben</i>	80.000 €	73.883 €	- 6.117 €	-7,65%

Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.675.700 €	2.013.296 €	337.596 €	20,15%
--	--------------------	--------------------	------------------	---------------

Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	i.v.H.
Auszahlungen für aktives Personal	18.000 €	15.047 €	- 2.953 €	-16,40%
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	172.100 €	149.284 €	- 22.816 €	-13,26%
Zinsen und ähnliche Auszahlungen	1.000 €	86 €	- 914 €	
Transferauszahlungen	1.334.200 €	1.399.855 €	65.655 €	4,92%
sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	72.300 €	60.489 €	- 11.811 €	-16,34%

Die Erläuterungen hierzu ergeben sich aus den Erläuterungen zur Ergebnisrechnung. Die Abweichungen ergeben sich den nicht zahlungswirksamen Buchungsvorgängen (z.B. Auflösungserträge aus Sonderposten, Abschreibungen, Auflösungen von und Zuführungen zu den Rückstellungen).

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	i.v.H.
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	130.000 €	12.876 €	- 117.124 €	90,10%
Veräußerung von Sachvermögen	- €	85.000 €	85.000 €	
sonstige Investitionstätigkeit	1.800 €	1.800 €	- €	0,00%

Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	131.800 €	99.676 €	- 32.124 €	24,37%
---	------------------	-----------------	-------------------	---------------

Für die Sanierung des Giehlermoorer Schiffgrabens erhielt die Gemeinde Vollersode vom LGLN einen Abschlag auf die gewährte Zuwendung.

Zudem ging eine Zuwendung vom ZVBN für die Haltestelle an der Grundschule Wallhöfen ein, welche bereits 2011 errichtet wurde.

Durch die Veräußerung des Gemeindebüros erhielt die Gemeinde Vollersode 85.000 €.

Aus RIK Mitteln wurden der Gemeinde Vollersode für Umbauarbeiten Kindergarten Wallhöfen 32.500 € gewährt und gezahlt. Dieser Betrag wurde im Haushaltsjahr 2013 als ordentlicher Ertrag verbucht. Dies wurde im Haushaltsjahr 2018 anteilig korrigiert, da § 45 III 4 GemHKVO bzw. § 47 III 4 KomHKVO anzuwenden ist.

Weitere Erläuterungen zu den Baumaßnahmen siehe Abschnitt Bilanz.

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	i.v.H.
Baumaßnahmen	335.467 €	169.000 €	- 166.466 €	-49,62%
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	€ 5.348	€ 6.734	€ 1.386	25,92%
Erwerb von Finanzvermögensanlagen	€ -	€ -	€ -	
Aktivierbare Zuwendungen	25.800 €	25.727 €	- 73 €	

Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	366.614 €	201.461 €	- 165.154 €	-45,05%
---	------------------	------------------	--------------------	----------------

Baumaßnahmen

Dorfgemeinschaftshaus Bornreihe 2010	7.583,75 €
Sanierung Bremer Berg	161.416,40 €
	169.000,15 €

Erwerb von beweglichem Sachvermögen:

Verschiedene Betriebs- und Geschäftsausstattung wurde insbesondere angeschafft für den Kindergarten.

Aktivierbare Zuwendungen

Das Planungshonorar für den Radweg an der K21 in Friedensheim war als Investitionszuweisung zu behandeln.

Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	i.v.H.
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	- €	- €	- €	
Auszahlung Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	- €	- €	- €	

Die Gemeinde Vollersode ist schuldenfrei und benötigt zur Durchführung der investiven Maßnahmen keine Kredite.

6.4 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

§ 117 NKomVG regelt die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen. Sie sind nur zulässig, wenn sie zeitlich und sachlich unabweisbar sind; ihre Deckung muss gewährleistet sein. In Fällen von unerheblicher Bedeutung entscheidet der Samtgemeindebürgermeister. § 6 der Haushaltssatzung enthält die Wertgrenzen.

Nicht im Haushaltsplan veranschlagte Abschreibungen oder die veranschlagten Abschreibungen überschreitende Abschreibungen gelten nicht als über- oder außerplanmäßiger Aufwand.

Im Haushaltsjahr 2013 entstanden die nachstehenden über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen.

Deckungskreis/Konto	Betrag	Begründung in Stichworten	Genehmigt am	Mitteilung an Rat am
DK 127 Straßen, Wege Plätze	8.725,40 €	höherer Unterhaltungsaufwand durch unvorhersehbare Reparaturen	ohne	Jahresabschluss
DK 128 Straßenbeleuchtung	3.893,12 €	höherer Unterhaltungsaufwand durch unvorhersehbare Reparaturen	18.12.2013	Jahresabschluss
DK 180 Friedhöfe	166,57 €	geringfügige Überschreitung u.a. durch erforderliche Baumfällung Friedhof Wallhöfen	ohne	Jahresabschluss
54100.09600 Proj.401	149.647,12 €	kurzfristige Förderung Sanierung Bremer Berg machte Umsetzung 2013 erforderlich	29.07.2013; VA-Beschluss	Jahresabschluss
54100.00421	25.726,75 €	Investitionszuweisung Kompensation Radweg K21	13.09.2013	Jahresabschluss

6.5 Haushaltsreste

Gemäß § 128 III Nr. 5 NKomVG (§ 100 III Nr. 5 NGO) in Verbindung mit § 20 GemHKVO ist dem Anhang zum Jahresabschluss eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen beizufügen. Diese Tabelle gibt nähere Auskunft über die Ermächtigungsübertragungen:

Konto	Bezeichnung	HR aus 2012	Buchung auf HR	HR für 2014
42130.4318	Sportförderung Zuweisungen an übrige Bereiche	2.000,00 €	2.000,00 €	- €
54100.096 Proj. 101	Fußgängerampel B 74	4.869,05 €	- €	4.869,05 €
54100.096 Proj. 103	Straßenbau 2010	7.067,82 €	- €	7.067,82 €

54100.096 Proj. 206	Achtern Dahl, Teilsanierung	9.647,51 €	- €	9.647,51 €
54100.096 Proj. 301	Giehlermoorer Schiffgraben	129.954,00 €	17.541,35 €	112.412,65 €
54500.096 Proj. 200	Straßenbeleuchtung 2011	23.376,11 €	- €	23.376,11 €
57330.072 Proj. 106	DGH, Bornreihe Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.347,72 €	- €	5.347,72 €
57330 096 Proj. 302	DGH Bornreihe, Garage	6.545,15 €	6.545,15 €	- €
Summe				162.720,86 €

6.6 Bewertung der Schlussbilanz

Aktiva

Die Aktiva gibt Auskunft über das Vermögen, welches der Kommune zur Verfügung steht. Dieses Vermögen gliedert sich in Immaterielles Vermögen, Sachvermögen und Finanzvermögen. Zudem werden auf der Aktiva die Liquiden Mittel und auch die Aktive Rechnungsabgrenzung ausgewiesen.

Der Bilanzwert ist eine Stichtagsbetrachtung zum 31.12. eines jeden Jahres.

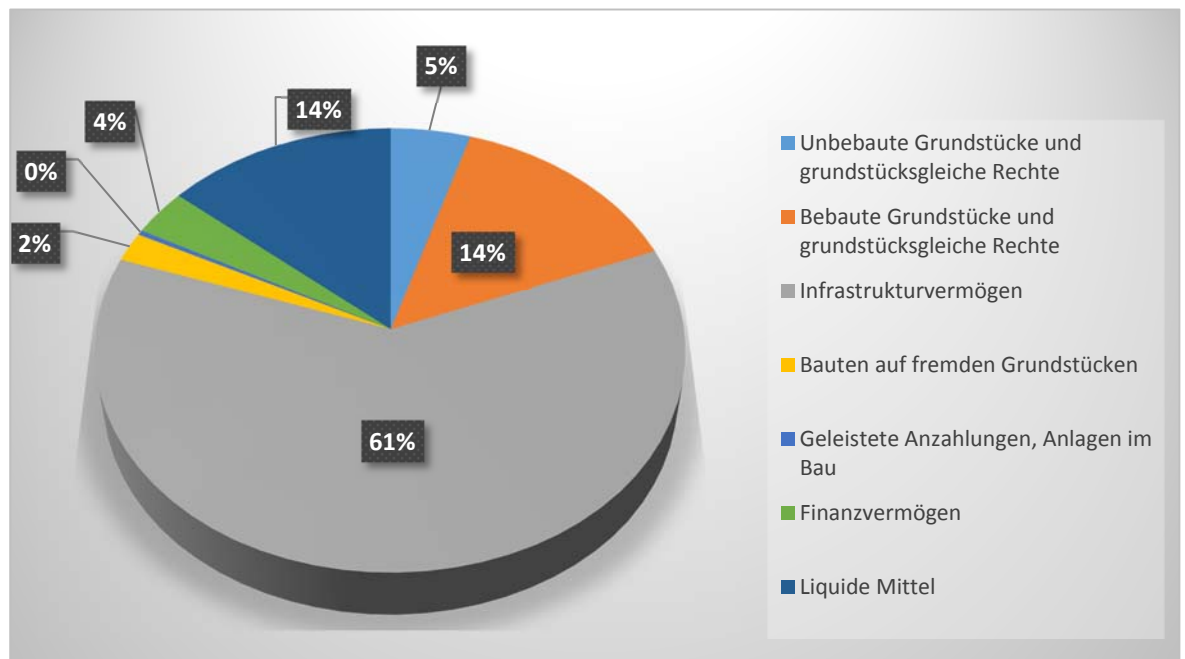
In der Schlussbilanz 2012 wies die Aktiva eine Gesamtsumme von 5.940.117,27 Euro aus. In der Schlussbilanz 2013 wies die Aktiva eine Gesamtsumme von 6.354.671,79 Euro aus.

Hieraus ergibt sich in 2013 ein Zuwachs von Vermögenswerten in Höhe von 414.554,52 Euro.

Zusammensetzung des Anlagevermögens

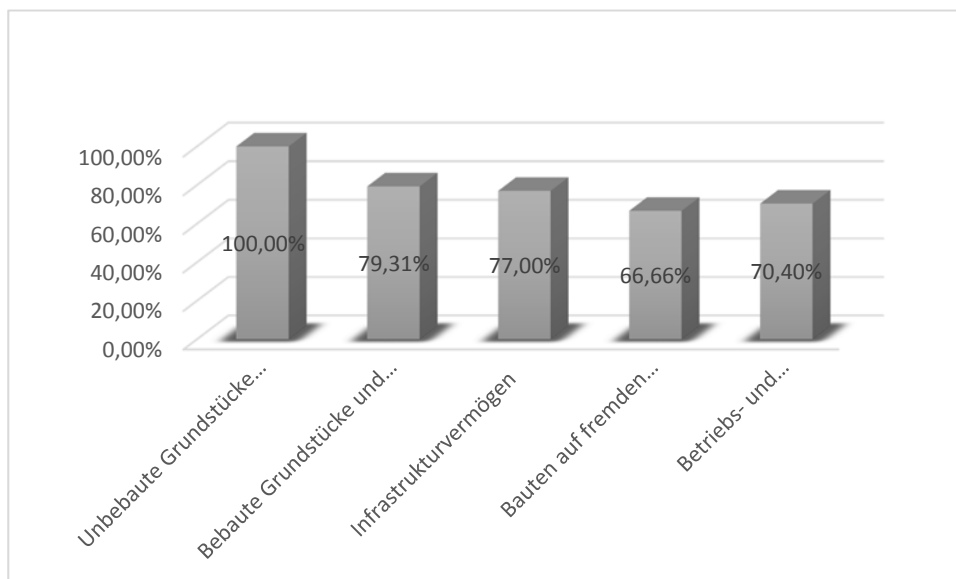
Eine detaillierte Zusammenstellung des Anlagevermögens ist der Anlagenübersicht zu entnehmen.

Das Anlagevermögen setzt sich wie folgt zusammen:



Von den ursprünglichen Herstellungskosten sind noch folgende Werte im bilanziellen Anlagevermögen vorhanden (der Rest ist bereits abgeschrieben):

Anteil der Restbuchwerte an den Anschaffungs- und Herstellungskosten



Immaterielles Vermögen

Das immaterielle Vermögen stieg insgesamt um 24.523,79 €. Hierzu führte eine Anzahlung auf eine Investitionszuweisung für den Neubau eines Radweges an der K21 der durch den Landkreis Osterholz durchgeführt wird.

Vermindert wurde die Bilanzsumme um die planmäßigen Abschreibungen.

Sachvermögen

Das Sachvermögen stieg insgesamt um 16.270,94 €.

Für die Herstellung des Dorfgemeinschaftshauses Bornreihe waren noch Zahlungen zu leisten.

Zudem wurde der Bremer Berg saniert und es wurden bewegliche Vermögensgegenstände angeschafft.

Vermindert wurde die Bilanzsumme um die planmäßigen Abschreibungen.

Finanzvermögen

Insbesondere durch die Erhöhung der öffentlich-rechtlichen Forderungen erhöhte sich das Finanzvermögen im Vergleich zur Schlussbilanz 2012 um 87.009,71 €.

Die Ausleihung an den TSV Wallhöfen wurde um 1.800 € getilgt.

Liquide Mittel

Die liquiden Mittel stiegen im Vergleich zur Schlussbilanz 2012 um 286.750,08 € auf 869.305,35 €. Dieser Betrag ergibt sich aus dem Überschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo aus der Investitionstätigkeit.

Aktive Rechnungsabgrenzung

Die Bilanzsumme blieb unverändert bei 0,00 €.

Passiva

Die Passiva gibt Auskunft über die Mittelherkunft, mit der das Vermögen auf der Aktiva finanziert wurde. Die Passiva gliedert sich in die Nettoposition, Schulden und Rückstellungen. Zudem wird auf der Passiva auch die Passive Rechnungsabgrenzung ausgewiesen.

Der Bilanzwert ist eine Stichtagsbetrachtung zum 31.12. eines jeden Jahres.

In der Schlussbilanz 2012 beträgt die Passiva insgesamt 5.940.117,27 €.

In der Schlussbilanz 2013 wies die Passiva eine Gesamtsumme von 6.354.671,79 Euro aus.

Hieraus ergibt sich in 2013 ein Erhöhung der Passiva um 414.554,52 €.

Nettoposition

Die Nettoposition stellt den wertmäßigen Überschuss des Vermögens über die Schulden und Rückstellungen der Kommune dar.

Sie ist somit abhängig von der Bewertung und den Bewegungen der übrigen Bilanzpositionen.

Die Nettoposition setzt sich aus dem Basisreiner Vermögen, den Rücklagen, dem Jahresergebnis und den Sonderposten zusammen.

In der Schlussbilanz 2013 beträgt die Nettoposition 6.121.806,41 €. In der Schlussbilanz 2012 wies die Nettoposition eine Gesamtsumme von 5.871.182,05 € aus.

Sonderposten

Sonderposten werden gemäß § 42 V GemHKVO für Empfangene Investitionszuweisungen und -zuschüsse für abnutzbare Vermögensgegenstände gebildet. Diese werden entsprechend der Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes aufgelöst.

Im Vergleich zur Schlussbilanz 2012 verringerte sich die Summe der Sonderposten um 36.740,67 € auf 1.078.333,60 €.

Für die Herstellung einer behindertengerechten Bushaltestelle an der Grundschule Wallhöfen erhielt die Gemeinde Vollersode eine Zuwendung vom ZVBN.

Zudem erhielt die Gemeinde Vollersode eine Zuwendung vom LGLN für die Schiffbarmachung des Giehlermoorer Schiffgrabens.

Schulden

Die Gemeinde Vollersode ist schuldenfrei. Es besteht lediglich eine kurzfristige Verbindlichkeit.

Rückstellungen

Rückstellungen werden für Verpflichtungen gebildet, die dem Grunde nach zu erwarten sind, deren Höhe oder Fälligkeit aber noch ungewiss sind (§ 123 II NKomVG, § 43 GemHKVO). Der Aufwand ist im Jahr der **Verursachung** darzustellen.

Die Summe der gebildeten Rückstellungen beträgt zum 31.12.2013 insgesamt 220.370,00 € und ist durch Zuführungen und Auslösungen/Inanspruchnahmen um 155.705,29 € höher als zum Vorjahr. Über die entsprechenden Aufwands- und Ertragsbuchungen werden die Rückstellungen gebildet. Nachfolgende Rückstellungen waren im Haushaltsjahr 2013 zu bilden:

Bilanzposition 3.6 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen

Für ungewisse Verpflichtungen, die sich aus dem Finanzausgleich ergeben, sind Rückstellungen zu bilden. Dies ist der Fall, wenn die Bemessungsgrundlagen der Zahlungsverpflichtung aus dem aktuellen Haushaltsjahr oder aus Vorjahren stammen.

Für die Kommunen ist hier insbesondere die Kreisumlage zu nennen.

Die Bemessungsgrundlage für die Gemeinde ist Steuerkraft, die aus dem vergangenen Haushaltsjahr und dem Jahr davor stammt.

Hieraus entsteht die Verpflichtung zur Bildung einer Rückstellung, wenn sich im Folgejahr eine höhere Umlagezahlung ergibt.

Nach den oben Beschriebenen ist eine Rückstellung für die höhere Kreisumlage in Höhe von 130.200 € und für eine höhere Samtgemeindeumlage in Höhe von 75.320 € gebildet worden.

Für die in 2013 höheren Umlagezahlungen wurden die in 2012 gebildeten Rückstellungen in Höhe in Anspruch genommen.

Der Wert dieser Rückstellung beläuft sich zum Jahresabschluss 2013 auf insgesamt 205.520 €.

Bilanzposition 3.8 Andere Rückstellungen

Es wurde eine Rückstellungszuführung in Höhe von 3.100 € gebucht für die noch ausstehende Prüfung der Jahresrechnung 2013.

Eine weitere Rückstellung wurde für die Zuweisung an den TSV Wallhöfen für die Sanierung der Heizungsanlage im Vereinsheim gebucht. Die Zuweisung beruht auf den Beschluss des Verwaltungsausschusses vom 18.04.2012. Da die Zuweisung im Haushaltsjahr 2012 nicht abgerufen wurde, war eine Rückstellung zu bilden.

In Höhe von 3.750 € wurde diese Rückstellung 2013 in Anspruch genommen.

Passive Rechnungsabgrenzung

Buchungsfälle der passiven Rechnungsabgrenzung sind nicht angefallen.

6.7 Fazit

In diese Betrachtung ist auch der Zeitraum vom 31.12.2013 bis zur Aufstellung des Jahresabschlusses im Mai/Juni 2018 einzubeziehen.

Die Vollersode ist weiterhin schuldenfrei und hat einen Bestand an liquiden Mitteln aufbauen können.

Hierbei ist allerdings zu bedenken, dass dieser Finanzmittelbestand auch durch die Veräußerung von Vermögen entstanden ist.

Zudem wird ein Investitionsbedarf im Bereich der Straßen und auch für den Ausbau der Kindertagesstätte ersichtlich. Hierfür und für die zahlungswirksam werdenden Rückstellungen und durch die Übertragung von Haushaltsermächtigungen kann sich der Finanzmittelbestand rasch vermindern, bzw. aufzehren. Im Doppelhaushalt 2018/2019 ist eine Kreditermächtigung beschlossen.

Bei den Erträgen aus Steuern, insbesondere bei den Einkommenssteueranteilen keine weiterhin eine stabile Entwicklung erwartet werden. Diese wird jedoch nicht dauerhaft anhalten.

Allerdings gehen die Orientierungsdaten zurzeit noch von steigenden Finanzausgleichszahlungen aus.

Durch den positiven Jahresabschluss 2013 können die Fehlbeträge aus den Vorjahren abgebaut werden. Allerdings bleibt noch ein Fehlbetrag von etwa 99.000 € bestehen.

Insgesamt betrachtet ist die stetige Aufgabenerfüllung nicht als gefährdet anzusehen.

7 Kennzahlen

Nach § 21 GemHKVO setzt die Gemeinde nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen eine Kosten- und Leistungsrechnung und das Controlling (Steuerung) mit einem unterjährigem Berichtswesen ein. Diese gesetzliche Forderung betont die örtlichen Bedürfnisse.

Vereinfacht gesagt, fassen Kennzahlen die für die Verwaltung relevanten Sachverhalte zusammen und informieren über deren Entwicklung. Kennzahlen wurden noch nicht gebildet.

Hilfsweise wird daher eine Auswahl aus den Daten der Haushaltswirtschaft dargestellt:

Kennzahl	Aussage	Ergebnis 2013	Ergebnis 2012	Ergebnis 2011
Steuerquote	Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde im Haushaltsjahr "selbst" finanzieren kann. Die Kennzahl gibt dabei eine Tendenz an, inwieweit die Kommune in der Zukunft in der Lage ist, ihre Aufgaben aus eigener Kraft zu erfüllen.	92,98%	96,95%	85,16%
Allgemeine Umlagequote	Die allgemeine Umlagequote gibt an, zu welchem Teil sich die Kommune selbst durch Umlagen finanzieren kann. Im Übrigen gilt die Aussage wie bei der Steuerquote.	0,00%	0,00%	0,00%
Personalintensität	Die Personalintensität gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang Mittel jetzt und voraussichtlich auch zukünftig für Personalausgaben gebunden sind und anderweitig nicht zur Verfügung stehen.	0,78%	1,10%	0,92%
Abschreibungsintensität	Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Kommune durch die Nutzung ihres Vermögens belastet wird.	7,53%	16,18%	12,02%
Zinslastquote	Die Kennzahl gibt die Belastung der Gemeinde durch Zinsaufwendungen an. Hohe Zinslastquoten haben eingeschränkte Handlungsmöglichkeiten der Gemeinde im Haushaltsjahr und voraussichtlich auch in der Zukunft zur Folge.	0,00%	0,17%	0,03%
Liquiditätskreditquote	Die Kennzahl gibt an, in welchem Verhältnis die Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit zu einander stehen. Je höher die Kennzahl, desto größer ist das Risiko einer möglichen Zahlungsunfähigkeit der Gemeinde.	0,00%	0,00%	0,00%
Reinvestitionsquote	Die Kennzahl gibt an, ob die Investitionen im Haushaltsjahr ausgereicht haben, um den Werteverlust des Anlagevermögens durch Abschreibungen auszugleichen.	144,61%	198,86%	244,76%
Fremdkapitalquote	Der Verschuldungsgrad zeigt die Relation von Nettosition zur Bilanzsumme und gibt damit Auskunft über die Finanzierungsstruktur.	3,66%	1,16%	3,48%

Deckungszahlen

Die Deckungszahlen sollen Auskunft über die langfristige Stabilität eines Betriebes geben. Je höher die Deckungszahlen, desto besser ist die finanzwirtschaftliche Situation eines Betriebes (aus Kommunales Rechnungswesen in Niedersachsen, Band 2 Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse von Andreas Lasar, Seite 504).

Gemeinde Vollersode					
Der Anlagendeckungsgrad errechnet sich aus dem Verhältnis der Nettosition zum / Anlagevermögen.					
		2013		2012	
Nettoposition	6.121.806,41 €			5.871.182,05 €	
/ Anlagevermögen	5.272.942,61 €	116,10%		5.232.147,88 €	112,21%
Der Anlagendeckungsgrad B berücksichtigt zusätzlich das langfristige Fremdkapital.					
		2013		2012	
Nettoposition +	6.121.806,41 €			5.871.182,05 €	
langfristiges Fremdkapital	0,00 €	116,10%		0,00 €	112,21%
/ Anlagevermögen	5.272.942,61 €			5.232.147,88 €	

8 Vollständigkeitserklärung

Jahresabschluss der Gemeinde Vollersode zum 31.12.2013

Gegenüber dem Rechnungsprüfungsamt (RPA) des Landkreises Osterholz erkläre ich als Bürgermeisterin folgendes:

Die für die Rechnungsprüfung erbetenen und notwendigen Aufklärungen und Nachweise wurden vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen gegeben.

Als Auskunftspersonen habe ich die nachfolgend aufgeführten Personen benannt:

Name	Vorname	ggf. für folgende Sachverhalte
Ehrichs	Marco	
Pleuß	Dennis	
Antholz	Burkhard	Kasse

2.1 Es sind alle Bücher und Schriften vollständig zur Verfügung gestellt worden. Zu den Schriften gehören insbesondere auch vertragliche Vereinbarungen, Dienst- und Arbeitsanweisungen sowie sonstige Organisationsunterlagen, die zum Verständnis der Rechnungslegung erforderlich sind.

2.2 In den vorgelegten Büchern sind alle Geschäftsvorfälle erfasst, die für den Jahresabschluss buchungspflichtig geworden sind.

2.3 Für die Aufstellung des Jahresabschlusses wurden
 eigene EDV-Anlagen eingesetzt.
 Arbeiten auf fremden EDV-Anlagen abgewickelt.
 EDV-Anlagen nicht eingesetzt (die folgenden Punkte 2.4. und 2.5 entfallen).

2.4 Beim Einsatz der EDV-Anlagen

sind die EDV-Verfahren auf der Grundlage der organisatorischen Vorkehrungen und Kontrollen nur nach den zur Verfügung gestellten Programmen und den aufgezeichneten Bedienungseingriffen bzw. den vorgelegten Dienst- und Arbeitsanweisungen sowie Organisationsunterlagen durchgeführt worden.

sind die EDV-Verfahren auf der Grundlage der vertraglichen Vereinbarungen mit fremden Rechenzentren entsprechend den gesetzlichen Anforderungen durchgeführt worden.

wurden die organisatorischen Vorkehrungen und Kontrollen bzw. vertraglichen Vereinbarungen für die Abrechnung nicht durchgängig eingehalten. Die Einzelheiten und Auswirkungen sind in der Anlage erläutert.

Eine Beeinträchtigung der ordnungsgemäßen Rechnungslegung ergibt sich nach meiner Beurteilung

nicht.
 kann von mir nicht ausgeschlossen werden.

2.5 Im Bereich des Rechnungswesens (z. B. Buchführung, Personalabrechnung, Gebührenabrechnung usw.) werden folgende Programme eingesetzt:

Programmbezeichnung/Versions-Nr.	zertifiziert am	Freigabe am
CIP Kommunal 4.2	10.02.2004	

Programmbezeichnung/Versions-Nr.

zertifiziert am Freigabe am

Varial für die Lohnbuchhaltung

28.03.2012 Für Varial Guide 3.30

Durch eigene Testläufe ist die Funktionalität der Programme nachgewiesen. Der Umfang und die Art der Testläufe sind in der Anlage beschrieben und erläutert.

Nach den Erkenntnissen im laufenden Betrieb ist die Funktionalität der Programme gegeben. Die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung (GoB) sind/werden erfüllt.

Nach den Erkenntnissen im laufenden Betrieb ist die Funktionalität der Programme nicht vollständig gegeben. Die eingeschränkte Funktionalität und die Auswirkungen auf die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung (GoB) sind in der Anlage dargestellt.

2.6 Die Grundsätze ordnungsgemäßer Inventur wurden beachtet und alle im wirtschaftlichen Eigentum stehenden Vermögensgegenstände und die Schulden sind erfasst worden.

2.7 Es ist sichergestellt, dass im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten und –fristen auch die nicht ausgedruckten Daten der Bücher (vgl. § 36 GemHKVO) jederzeit verfügbar sind und innerhalb angemessener Frist lesbar gemacht werden können.

3.1 Im Jahresabschluss sind alle bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Abgrenzungen berücksichtigt. Alle erforderlichen Angaben wurden nach den einschlägigen Rechtsvorschriften gemacht.

3.2 Besondere Umstände, die der Fortführung der Verwaltungstätigkeit/von Teilen der Verwaltungstätigkeit oder der Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens- und Finanzlage entgegenstehen könnten

bestehen nicht.

sind im Anhang gesondert aufgeführt.

sind in der Anlage angegeben.

3.3 Eine Übersicht über

alle Unternehmen, mit denen die Gemeinde zum Bilanzstichtag verbunden war,

alle Unternehmen, mit denen zum Bilanzstichtag ein Beteiligungsverhältnis bestanden hat,

alle Sondervermögen der Gemeinde,

alle Zweckverbände, in denen die Gemeinde zum Bilanzstichtag Mitglied war,

alle Anstalten des öffentlichen Rechts, bei denen die Gemeinde Gewährsträger/Mitgewährsträger zum Bilanzstichtag war,

wurde dem RPA ausgehändigt.

Ausleihungen, Forderungen oder Verbindlichkeiten (einschließlich Eventualverbindlichkeiten) gegenüber den o. g. Unternehmen, bestanden

nicht.

nur in der Höhe, in der sie in der Jahresrechnung als solche ersichtlich sind.

3.4 Verbindlichkeiten aus Gewährleistungsverträgen sowie Haftungsverhältnissen aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten bestanden

nicht

nur in der Höhe, in der sie im Jahresabschluss als solche ersichtlich sind.

3.5 Patronatserklärungen und Bürgschaften, die nicht aus dem Jahresabschluss ersichtlich sind,

bestanden nicht

sind in der Anlage aufgeführt.

3.6 Gewährte Vorschüsse, Kredite sowie eingegangene Haftungsverhältnisse (vgl. § 55 Abs. 2 GemHKVO) bestanden

nicht

nur in der Höhe, in der sie im Anhang angegeben sind.

3.7 Verträge, die wegen ihres Gegenstandes, ihrer Dauer, möglicher Vertragsstrafen oder aus anderen Gründen für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde von Bedeutung sind oder werden können (z. B. Verträge mit Lieferanten und Abnehmern)

bestanden nicht.

sind in der Anlage aufgeführt.

3.8 Rechtsstreitigkeiten und sonstige Auseinandersetzungen, die für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde von Bedeutung sind,

lagen am Bilanzstichtag und liegen auch zurzeit nicht vor.

sind in der Anlage aufgeführt.

3.9 Die Sicherheitsstandards nach § 41 GemHKVO sind in der Dienstanweisung vom 14.06.1979 (Neufassung 15.03.2015)

vollständig geregelt.

nicht vollständig geregelt; Begründung siehe Anlage.

3.10 Bei der Einhaltung kam/kommt es zu folgenden Störungen:

keine.

siehe Anlage.

3.11 Kenntnisse darüber, dass der Jahresabschluss mit Anhang und Anlagen wesentliche falsche Angaben aufgrund von Täuschungen und/oder Vermögensschädigungen enthalten könnte, insbesondere solche denen eine besondere Rolle im internen Kontrollsystem zukommt oder eine wesentliche Auswirkung auf den Jahresabschluss haben könnten

habe ich Ihnen mitgeteilt.

sind mir nicht bekannt.

3.12 Sonstige Verstöße gegen Rechtsvorschriften, ergänzende Satzungen und sonstige ortsrechtliche Bestimmungen, die Bedeutung für den Inhalt des Jahresabschlusses mit Anhang und Anlagen haben könnten,

X bestanden nicht.

O habe ich Ihnen vollständig mitgeteilt.

Hambergen, den 15.08.2017

Die Bürgermeisterin

Angela Greff

9 Anlagen zum Rechenschaftsbericht

Ergebnis- und Finanzrechnung
Bilanz
Übertragene Haushaltsermächtigungen
Forderungsübersicht
Schuldenübersicht
Rückstellungsübersicht
Anlagenübersicht



Ergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 03 Vollersode

Seite : 25

Datum: 11.12.2018

Uhrzeit: 13:40:36

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2012	2013	2013	2013
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
1. + Steuern und ähnliche Abgaben	1.530.621,35	1.798.694,67	1.501.700,00	296.994,67
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.231,80	159.934,22	73.200,00	86.734,22
3. + Auflösungserträge aus Sonderposten	44.958,39	48.995,23	43.800,00	5.195,23
5. + öffentlich-rechtliche Entgelte	15.214,50	13.155,00	15.900,00	-2.745,00
6. + privatrechtliche Entgelte	10.602,96	40.690,14	10.800,00	29.890,14
7. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.886,50	0,00	18.000,00	-18.000,00
8. + Zinsen und ähnliche Finanzerträge	19.651,74	1.597,00	1.700,00	-103,00
11. + sonstige ordentliche Erträge	138.225,34	94.328,61	80.400,00	13.928,61
12. = Summe ordentliche Erträge	1.806.392,58	2.157.394,87	1.745.500,00	411.894,87
13. - Aufwendungen für aktives Personal	17.287,92	15.047,44	18.000,00	-2.952,56
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	98.030,71	158.547,76	172.100,00	-13.552,24
16. - Abschreibungen	255.508,76	145.606,57	125.700,00	19.906,57
17. - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.726,00	86,00	1.000,00	-914,00
18. - Transferaufwendungen	1.141.584,17	1.551.532,09	1.332.200,00	219.332,09
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	63.631,04	63.588,75	72.300,00	-8.711,25
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.578.768,60	1.934.408,61	1.721.300,00	213.108,61
21. = Ordentliches Ergebnis	227.623,98	222.986,26	24.200,00	198.786,26
22. + außerordentliche Erträge	12.890,50	51.625,10	0,00	51.625,10
23. - außerordentliche Aufwendungen	0,00	8.503,33	0,00	8.503,33
24. = außerordentliches Ergebnis	12.890,50	43.121,77	0,00	43.121,77
25. = Jahresergebnis	240.514,48	266.108,03	24.200,00	241.908,03
25a.+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.945,00	5.904,00	25.100,00	-19.196,00
25b.- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.945,00	5.904,00	14.900,00	-8.996,00
25c.+/- Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	10.200,00	-10.200,00
25d.= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	240.514,48	266.108,03	34.400,00	231.708,03

*** Ende der Liste "Ergebnisrechnung" ***



Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2012	2013	2013	2013
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
1. + Steuern und ähnliche Abgaben	1.459.789,54	1.769.292,77	1.475.700,00	293.592,77
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.231,80	115.770,82	73.200,00	42.570,82
4. + Öffentlich-rechtliche Entgelte	15.840,25	12.982,57	15.900,00	-2.917,43
5. + Privatrechtliche Entgelte	10.627,01	39.319,72	10.800,00	28.519,72
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.886,50	0,00	18.000,00	-18.000,00
7. + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	582,83	1.392,00	1.700,00	-308,00
9. + sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	89.920,34	74.538,61	80.400,00	-5.861,39
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.623.878,27	2.013.296,49	1.675.700,00	337.596,49
11. - Auszahlungen für aktives Personal	17.287,92	15.047,44	18.000,00	-2.952,56
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	93.946,72	149.284,37	172.100,00	-22.815,63
14. - Zinsen und ähnliche Auszahlungen	2.726,00	86,00	1.000,00	-914,00
15. - Transferauszahlungen	1.260.203,36	1.399.855,09	1.334.200,00	65.655,09
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	61.861,05	60.488,75	72.300,00	-11.811,25
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.436.025,05	1.624.761,65	1.597.600,00	27.161,65
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	187.853,22	388.534,84	78.100,00	310.434,84
19. + Zuwendungen für Investitionstätigkeit	89.045,00	12.875,76	130.000,00	-117.124,24
21. + Veräußerung von Sachvermögen	9.676,50	85.000,00	0,00	85.000,00
23. + sonstige Investitionstätigkeit	1.800,00	1.800,00	1.800,00	0,00
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	100.521,50	99.675,76	131.800,00	-32.124,24
26. - Baumaßnahmen	227.198,94	169.000,15	335.466,61	-166.466,46
27. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.369,32	6.733,62	5.347,72	1.385,90
29. - Aktivierbare Zuwendungen	29.974,58	25.726,75	25.800,00	-73,25
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	264.542,84	201.460,52	366.614,33	-165.153,81
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	-164.021,34	-101.784,76	-234.814,33	133.029,57
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	23.831,88	286.750,08	-156.714,33	443.464,41
37. = Finanzmittelbestand	23.831,88	286.750,08	-156.714,33	443.464,41
40a. = Saldo der Finanzrechnung	23.831,88	286.750,08	-156.714,33	443.464,41
41. + Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres	558.723,39	582.555,27	582.555,00	- - - -
42. = Endbestand an Zahlungsmitteln	582.555,27	869.305,35	425.840,67	443.464,68

*** Ende der Liste "Finanzrechnung" ***



A. Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 03 Vollersode

Seite : 27

Datum: 11.12.2018

Uhrzeit: 13:40:36

Teilhaushalte

0 Bürgermeisterin

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2012	2013	2013	2013
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
ordentliche Aufwendungen				
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.099,31	1.443,33	1.600,00	-156,67
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	1.317,16	757,34	1.800,00	-1.042,66
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.416,47	2.200,67	3.400,00	-1.199,33
21. = ordentliches Ergebnis	-2.416,47	-2.200,67	-3.400,00	1.199,33
25. = Jahresergebnis	-2.416,47	-2.200,67	-3.400,00	1.199,33
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.416,47	-2.200,67	-3.400,00	1.199,33



A. Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 03 Vollersode

Seite : 28

Datum: 11.12.2018

Uhrzeit: 13:40:36

Teilhaushalte

2 Innere Verwaltung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2012	2013	2013	2013
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
ordentliche Erträge				
3. + Auflösungserträge aus Sonderposten	40.481,65	44.518,49	40.100,00	4.418,49
5. + öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	500,00	1.100,00	-600,00
6. + privatrechtliche Entgelte	10.602,96	37.890,14	8.000,00	29.890,14
12. = Summe ordentliche Erträge	51.084,61	82.908,63	49.200,00	33.708,63
ordentliche Aufwendungen				
13. - Aufwendungen für aktives Personal	4.564,06	2.277,23	5.000,00	-2.722,77
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	72.535,03	104.436,17	118.800,00	-14.363,83
16. - Abschreibungen	115.698,08	121.256,94	109.000,00	12.256,94
18. - Transferaufwendungen	24.086,40	19.231,49	30.500,00	-11.268,51
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	51.016,44	49.761,83	58.200,00	-8.438,17
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	267.900,01	296.963,66	321.500,00	-24.536,34
21. = ordentliches Ergebnis	-216.815,40	-214.055,03	-272.300,00	58.244,97
22. + außerordentliche Erträge	12.890,50	51.625,10	0,00	51.625,10
23. - außerordentliche Aufwendungen	0,00	8.503,33	0,00	8.503,33
24. = außerordentliches Ergebnis	12.890,50	43.121,77	0,00	43.121,77
25. = Jahresergebnis	-203.924,90	-170.933,26	-272.300,00	101.366,74
26. + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.945,00	5.904,00	6.000,00	-96,00
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	5.945,00	5.904,00	6.000,00	-96,00
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-197.979,90	-165.029,26	-266.300,00	101.270,74



A. Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 03 Vollersode

Seite : 29

Datum: 11.12.2018

Uhrzeit: 13:40:36

Teilhaushalte

3 Finanz-, Schulabteilung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2012	2013	2013	2013
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
ordentliche Erträge				
1. + Steuern und ähnliche Abgaben	1.530.621,35	1.798.694,67	1.501.700,00	296.994,67
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.444,00	159.178,92	72.500,00	86.678,92
3. + Auflösungserträge aus Sonderposten	4.476,74	4.476,74	3.700,00	776,74
5. + öffentlich-rechtliche Entgelte	15.214,50	12.655,00	14.800,00	-2.145,00
6. + privatrechtliche Entgelte	0,00	2.800,00	2.800,00	0,00
7. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.886,50	0,00	18.000,00	-18.000,00
8. + Zinsen und ähnliche Finanzerträge	19.651,74	1.597,00	1.700,00	-103,00
11. + sonstige ordentliche Erträge	138.225,34	94.328,61	80.400,00	13.928,61
12. = Summe ordentliche Erträge	1.754.520,17	2.073.730,94	1.695.600,00	378.130,94
ordentliche Aufwendungen				
13. - Aufwendungen für aktives Personal	5.553,78	5.470,66	5.700,00	-229,34
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.055,24	49.359,19	48.000,00	1.359,19
16. - Abschreibungen	139.810,68	24.349,63	16.700,00	7.649,63
17. - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.726,00	86,00	1.000,00	-914,00
18. - Transferaufwendungen	1.117.079,61	1.531.752,54	1.301.100,00	230.652,54
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	11.297,44	13.069,58	12.300,00	769,58
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.297.522,75	1.624.087,60	1.384.800,00	239.287,60
21. = ordentliches Ergebnis	456.997,42	449.643,34	310.800,00	138.843,34
25. = Jahresergebnis	456.997,42	449.643,34	310.800,00	138.843,34
27. - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.945,00	5.904,00	6.000,00	-96,00
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-5.945,00	-5.904,00	-6.000,00	96,00
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	451.052,42	443.739,34	304.800,00	138.939,34



A. Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 03 Vollersode

Seite : 30

Datum: 11.12.2018

Uhrzeit: 13:40:36

Teilhaushalte

4 Ordnungs-, Sozialabteilung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2012	2013	2013	2013
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
ordentliche Erträge				
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	787,80	755,30	700,00	55,30
12. = Summe ordentliche Erträge	787,80	755,30	700,00	55,30
ordentliche Aufwendungen				
13. - Aufwendungen für aktives Personal	7.170,08	7.299,55	7.300,00	-0,45
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.341,13	3.309,07	3.700,00	-390,93
18. - Transferaufwendungen	418,16	548,06	600,00	-51,94
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	10.929,37	11.156,68	11.600,00	-443,32
21. = ordentliches Ergebnis	-10.141,57	-10.401,38	-10.900,00	498,62
25. = Jahresergebnis	-10.141,57	-10.401,38	-10.900,00	498,62
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-10.141,57	-10.401,38	-10.900,00	498,62

*** Ende der Liste "A. Teilergebnisrechnung" ***



B. Teilfinanzrechnung 2013

Gemeinde: 03 Vollersode

Seite : 31

Datum: 11.12.2018

Uhrzeit: 13:40:36

Teilhaushalte

0 Bürgermeisterin

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2012	2013	2013	2013
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	1.099,31	1.367,94	1.600,00	-232,06
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.317,16	757,34	1.800,00	-1.042,66
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.416,47	2.125,28	3.400,00	-1.274,72
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.416,47	-2.125,28	-3.400,00	1.274,72
Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-2.416,47	-2.125,28	-3.400,00	1.274,72



B. Teilfinanzrechnung 2013

Gemeinde: 03 Vollersode

Seite : 32

Datum: 11.12.2018

Uhrzeit: 13:40:36

Teilhaushalte

2 Innere Verwaltung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2012	2013	2013	2013
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
4. + öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	500,00	1.100,00	-600,00
5. + privatrechtliche Entgelte	10.627,01	36.519,72	8.000,00	28.519,72
9. + sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	8.000,00	0,00	0,00	0,00
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.627,01	37.019,72	9.100,00	27.919,72
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
11. - Auszahlungen für aktives Personal	4.564,06	2.277,23	5.000,00	-2.722,77
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	62.399,75	94.548,42	118.800,00	-24.251,58
15. - Transferauszahlungen	15.786,40	22.981,49	30.500,00	-7.518,51
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	51.046,45	49.761,83	58.200,00	-8.438,17
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	133.796,66	169.568,97	212.500,00	-42.931,03
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-115.169,65	-132.549,25	-203.400,00	70.850,75
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
19. + Zuwendungen für Investitionstätigkeit	89.045,00	12.875,76	130.000,00	-117.124,24
21. + Veräußerung von Sachvermögen	9.676,50	85.000,00	0,00	85.000,00
23. + sonstige Investitionstätigkeit	1.800,00	1.800,00	1.800,00	0,00
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	100.521,50	99.675,76	131.800,00	-32.124,24
Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
26. - Baumaßnahmen	227.198,94	169.000,15	335.466,61	-166.466,46
27. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.347,72	466,48	5.347,72	-4.881,24
29. - Aktivierbare Zuwendungen	29.974,58	25.726,75	25.800,00	-73,25
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	262.521,24	195.193,38	366.614,33	-171.420,95
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	-161.999,74	-95.517,62	-234.814,33	139.296,71
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-277.169,39	-228.066,87	-438.214,33	210.147,46



B. Teilfinanzrechnung 2013

Gemeinde: 03 Vollersode

Seite : 33

Datum: 11.12.2018

Uhrzeit: 13:40:36

Teilhaushalte

3 Finanz-, Schulabteilung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2012	2013	2013	2013
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
1. + Steuern und ähnliche Abgaben	1.459.789,54	1.769.292,77	1.475.700,00	293.592,77
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.444,00	115.015,52	72.500,00	42.515,52
4. + öffentlich-rechtliche Entgelte	15.840,25	12.482,57	14.800,00	-2.317,43
5. + privatrechtliche Entgelte	0,00	2.800,00	2.800,00	0,00
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.886,50	0,00	18.000,00	-18.000,00
7. + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	582,83	1.392,00	1.700,00	-308,00
9. + sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	81.920,34	74.538,61	80.400,00	-5.861,39
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.604.463,46	1.975.521,47	1.665.900,00	309.621,47
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
11. - Auszahlungen für aktives Personal	5.553,78	5.470,66	5.700,00	-229,34
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	27.106,53	50.058,94	48.000,00	2.058,94
14. - Zinsen und ähnliche Auszahlungen	2.726,00	86,00	1.000,00	-914,00
15. - Transferauszahlungen	1.243.926,00	1.376.325,54	1.303.100,00	73.225,54
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	9.497,44	9.969,58	12.300,00	-2.330,42
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.288.809,75	1.441.910,72	1.370.100,00	71.810,72
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	315.653,71	533.610,75	295.800,00	237.810,75
Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
27. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.021,60	6.267,14	0,00	6.267,14
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.021,60	6.267,14	0,00	6.267,14
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.021,60	-6.267,14	0,00	-6.267,14
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	313.632,11	527.343,61	295.800,00	231.543,61
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
36g.+ Einzahlungen aus der Einheitskasse	1.373.762,59	1.339.734,67	0,00	1.339.734,67
36h.- Auszahlung aus der Einheitskasse	1.397.594,47	1.626.484,75	0,00	1.626.484,75
36i.= Saldo aus der Einheitskasse	-23.831,88	-286.750,08	0,00	-286.750,08
37. = Finanzmittelveränderung	289.800,23	240.593,53	295.800,00	-55.206,47



B. Teilfinanzrechnung 2013

Gemeinde: 03 Vollersode

Seite : 34

Datum: 11.12.2018

Uhrzeit: 13:40:36

Teilhaushalte

4 Ordnungs-, Sozialabteilung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2012	2013	2013	2013
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	787,80	755,30	700,00	55,30
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	787,80	755,30	700,00	55,30
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
11. - Auszahlungen für aktives Personal	7.170,08	7.299,55	7.300,00	-0,45
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	3.341,13	3.309,07	3.700,00	-390,93
15. - Transferauszahlungen	490,96	548,06	600,00	-51,94
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.002,17	11.156,68	11.600,00	-443,32
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-10.214,37	-10.401,38	-10.900,00	498,62
Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-10.214,37	-10.401,38	-10.900,00	498,62

*** Ende der Liste "B. Teilfinanzrechnung" ***



Bilanz 2013

Gemeinde: 03 Vollersode

Seite : 35

Datum: 11.12.2018

Uhrzeit: 13:40:36

Aktiva		Vorjahr	Haushaltsjahr
		2012	2013
1		EUR	EUR
		2	3
1	Immaterielles Vermögen	49.322,16	73.845,95
1.4	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	19.347,58	18.144,62
1.6	Sonstiges immaterielles Vermögen	29.974,58	55.701,33
2	Sachvermögen	5.182.825,72	5.199.096,66
2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	277.932,80	299.189,80
2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	935.064,94	892.407,18
2.3	Infrastrukturvermögen	3.812.791,62	3.840.839,44
2.4	Bauten auf fremden Grundstücken	142.360,68	133.551,34
2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	2,00	2,00
2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	7.527,14	11.519,55
2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	7.146,54	21.587,35
3	Finanzvermögen	125.414,12	212.423,83
3.4	Ausleihungen	55.600,00	53.800,00
3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen	69.697,77	157.137,06
3.8	Sonstige privatrechtliche Forderungen	116,35	1.486,77
4	Liquide Mittel	582.555,27	869.305,35
	Bilanzsumme AKTIVA	5.940.117,27	6.354.671,79



Passiva		Vorjahr	Haushaltsjahr
		2012	2013
		EUR	EUR
1		2	3
1	Nettoposition	5.871.182,05	6.121.806,41
1.1	Basis-Reinvermögen	5.120.895,69	5.142.152,69
1.1.1	Reinvermögen	5.120.895,69	5.142.152,69
1.3	Jahresergebnis	-364.787,91	-98.679,88
1.3.1	Fehlbeträge aus Vorjahren	-605.302,39	-364.787,91
1.3.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	240.514,48	266.108,03
	- ordentliches Ergebnis	227.623,98	222.986,26
	- außerordentliches Ergebnis	12.890,50	43.121,77
	(Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen: 0 Euro)		
1.4	Sonderposten	1.115.074,27	1.078.333,60
1.4.1	Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.069.074,27	1.021.383,60
1.4.5	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	46.000,00	56.950,00
2	Schulden	4.270,51	12.495,38
2.3	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	-110,23
2.4	Transferverbindlichkeiten	0,00	-2.160,00
2.4.2	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke	0,00	-2.160,00
2.5	Sonstige Verbindlichkeiten	4.270,51	14.765,61
2.5.4	Andere sonstige Verbindlichkeiten	4.270,51	14.765,61
3	Rückstellungen	64.664,71	220.370,00
3.6	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	47.933,00	205.520,00
3.8	Andere Rückstellungen	16.731,71	14.850,00
	Bilanzsumme PASSIVA	5.940.117,27	6.354.671,79

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre

1. Haushaltsreste: 162.721 Euro
2. Bürgschaften: 65.000 Euro
3. Gewährleistungsverträge: 0 Euro
4. in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen: 0 Euro
5. Verpflichtungsermächtigungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften: 0 Euro
6. über das Haushaltsjahr hinaus gestundete Beträge: 0 Euro

*** Ende der Liste "Bilanz" ***



Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen 2013

Gemeinde: 03 Vollersode

Seite : 37

Datum: 11.12.2018

Uhrzeit: 13:40:36

II. Übersicht über die übertragenen Auszahlungen

Produkt		übertragen auf das neue Haushaltsjahr	davon gebunden	davon frei verfügbar
Nummer	Bezeichnung	in EUR	in EUR	in EUR
1	2	3	4	5
54100	Straßen, Wege, Plätze	133.997,03	0,00	133.997,03
54500	Straßenbeleuchtung	23.376,11	0,00	23.376,11
57330	Dorfgemeinschaftshaus Bornreihe	5.347,72	0,00	5.347,72
Summe		162.720,86	0,00	162.720,86

*** Ende der Liste "Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen" ***



Forderungsübersicht 2013

Gemeinde: 03 Vollersode

Seite : 38

Datum: 11.12.2018

Uhrzeit: 13:40:36

Art der Forderungen	Gesamtbetrag am 31.12.2013	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2012	Mehr (+) weniger (-)
		bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre		
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen	157.137,06	157.137,06	0,00	0,00	69.697,77	87.439,29
2. Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Sonstige privatrechtliche Forderungen	1.486,77	1.486,77	0,00	0,00	116,35	1.370,42
Summe	158.623,83	158.623,83	0,00	0,00	69.814,12	88.809,71

*** Ende der Liste "Forderungsübersicht" ***



Schuldenübersicht 2013

Gemeinde: 03 Vollersode

Seite : 39

Datum: 11.12.2018

Uhrzeit: 13:40:36

Art der Schulden	Gesamtbetrag am 31.12.2013	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2012	Mehr (+) weniger (-)
		bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre		
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
1. Geldschulden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3 Liquiditätskredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4 Sonstige Geldschulden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-110,23	-110,23	0,00	0,00	0,00	-110,23
4. Transferverbindlichkeiten	-2.160,00	-2.160,00	0,00	0,00	0,00	-2.160,00
5. Sonstige Verbindlichkeiten	14.765,61	14.765,61	0,00	0,00	4.270,51	10.495,10
Summe	12.495,38	12.495,38	0,00	0,00	4.270,51	8.224,87

*** Ende der Liste "Schuldenübersicht" ***

Bilanzposten		Grund	Stand 31.12. H.- Jahr	Bewegungen im Haushaltsjahr			Endbestand		davon mit Restlaufzeit	
3	28			Rückstellungen	Zuführung	Inanspruchna hme	Auflösung	31.12. Vorjahr	bis zu 1 Jahr	Über 1 bis 5 Jahre
3.1	281	Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen								
	2811	Pensionsrückstellungen								
	2812	Beihilferückstellungen								
3.2	282	Rückstellungen für Altersteilzeit und andere Maßnahmen								
	2821	Sonstige Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub								
	2822	Sonstige Rückstellungen für geleistete Überstunden								
	2823	Sonstige Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit								
3.3	283	Instandhaltungsrückstellungen								
	2831	Instandhaltungsrückstellungen								
3.4	284	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge kommunaler Deponien								
	2841	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge kommunaler Deponien								
3.5	285	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten								
	2851	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten								
3.6	286	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen								
	2861	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs								
		Gewerbesteuerumlage	0,00			0,00	0,00			
		Kreisumlage	130.200,00	130.200,00	13.338,00		13.338,00			
		Samtgemeindeumlage	75.320,00	75.320,00	34.595,00		34.595,00			
	2862	Rückstellungen für Steuerschuldverhältnisse								
3.7	287	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren								
	2871	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren								
3.8	289	Andere Rückstellungen								
	2891	Andere Rückstellungen	0,00				0,00			
		Zuschuss TSV Wallhöfen Heizung	4.550,00		3.750,00		8.300,00			
		Prüfungsgebühren Jahresrechnung 2012	10.300,00	3.100,00	0,00		7.200,00			
	2891500	Abrechnung Bewirtschaftung DGH Bornreihe mit Samtgemeinde	0,00		1231,71		1231,71			
	2891501	Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten								
		Summen	220.370,00	208.620,00	52.914,71	0,00	64.664,71			



Anlagenbuchführung Anlagenübersicht

erstellt am: 11.12.2018 / 14:09:21
 erstellt von: Dennis Pleuß
 erstellt für: 03 Vollersode
 Haushaltsjahr: 2013

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Anlagevermögen sortiert nach Fibu-Bestandskonto	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte				Entwicklung der Abschreibungen						Buchwerte	
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haus- haltsjahr	Abgänge im Haus- haltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	Stand am 31.12. des Vorjahres	Abschrei- bung im Haushalts- jahr	Auflösungen (kumulierte Abschreibungen für Abgänge)	Zuschrei- bung im Haushalts- jahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	am 31.12. des Haus- haltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-
		+	-	+ / -			+	-	-			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
0040000 - Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	21.538,16	0,00	0,00	0,00	21.538,16	2.190,58	1.202,96	0,00	0,00	3.393,54	18.144,62	19.347,58
0090000 - Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	29.974,58	25.726,75	0,00	0,00	55.701,33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55.701,33	29.974,58
0110000 - Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Grünflächen	16.265,70	0,00	0,00	0,00	16.265,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.265,70	16.265,70
0120000 - Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Ackerland	4.452,00	0,00	0,00	0,00	4.452,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.452,00	4.452,00
0130000 - Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Wald, Forsten	164.119,00	0,00	0,00	0,00	164.119,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	164.119,00	164.119,00
0190000 - Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Sonstige unbebaute Grundstücke	93.096,10	21.257,00	0,00	0,00	114.353,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	114.353,10	93.096,10
0221000 - Grund und Boden bei sozialen Einrichtungen	47.513,33	0,00	0,00	0,00	47.513,33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	47.513,33	47.513,33
0222000 - Gebäude, Aufbauten bei sozialen Einrichtungen	519.155,60	0,00	0,00	0,00	519.155,60	194.978,93	11.859,04	0,00	0,00	206.837,97	312.317,63	324.176,67
0241000 - Grund und Boden mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	214.410,01	0,00	0,00	0,00	214.410,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	214.410,01	214.410,01
0242000 - Gebäude, Aufbauten bei Kultur-, Sport-, Freizeit-, Gartenanlagen	333.569,78	568,52	0,00	10.005,54	344.143,84	20.015,73	5.961,90	0,00	0,00	25.977,63	318.166,21	313.554,05
0291000 - Grund und Boden mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	14.262,50	0,00	13.571,25	-691,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.262,50

Legende: Alle währungsrelevanten Werte in EUR



Anlagenbuchführung Anlagenübersicht

erstellt am: 11.12.2018 / 14:09:22
 erstellt von: Dennis Pleuß
 erstellt für: 03 Vollersode
 Haushaltsjahr: 2013

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Anlagevermögen sortiert nach Fibu-Bestandskonto	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte				Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte		
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haus- haltsjahr	Abgänge im Haus- haltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	Stand am 31.12. des Vorjahres	Abschrei- bung im Haushalts- jahr	Auflösungen (kumulierte Abschreibungen für Abgänge)	Zuschrei- bung im Haushalts- jahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	am 31.12. des Haus- haltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-
		+	-	+ / -			+	-	-			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
0292000 - Gebäude, Aufbauten bei sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	42.724,85	0,00	42.724,85	0,00	0,00	21.576,47	723,53	-22.300,00	0,00	0,00	0,00	21.148,38
0310000 - Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	1.895.781,33	0,00	0,00	691,25	1.896.472,58	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.896.472,58	1.895.781,33
0320000 - Brücken und Tunnel	4,00	0,00	0,00	0,00	4,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,00	4,00
0341000 - Grund und Boden für Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	22.590,75	0,00	0,00	0,00	22.590,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.590,75	22.590,75
0342000 - Gebäude und Aufbauten für Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	107.113,93	0,00	0,00	36.629,17	143.743,10	27.386,60	2.662,33	203,50	0,00	30.252,43	113.490,67	79.727,33
0350000 - Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	2.566.856,12	0,00	33.341,52	107.245,88	2.640.760,48	947.380,48	96.670,04	-25.041,69	0,00	1.019.008,83	1.621.751,65	1.619.475,64
0370000 - Wasserbauliche Anlagen	34.492,74	0,00	0,00	0,00	34.492,74	7.128,50	1.379,71	0,00	0,00	8.508,21	25.984,53	27.364,24
0381000 - Grund und Boden für Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	23.826,97	0,00	0,00	0,00	23.826,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23.826,97	23.826,97
0382000 - Gebäude und Aufbauten für Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	149.358,91	0,00	0,00	0,00	149.358,91	47.900,28	3.474,08	0,00	0,00	51.374,36	97.984,55	101.458,63
0390000 - Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	76.579,56	0,00	0,00	0,00	76.579,56	34.016,83	3.828,99	0,00	0,00	37.845,82	38.733,74	42.562,73
0410000 - Bauten auf fremden Grund und Boden	200.348,79	0,00	0,00	0,00	200.348,79	57.988,11	8.809,34	0,00	0,00	66.797,45	133.551,34	142.360,68
0550000 - Kulturdenkmäler	2,00	0,00	0,00	0,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	2,00



Anlagenbuchführung Anlagenübersicht

erstellt am: 11.12.2018 / 14:09:23
 erstellt von: Dennis Pleuß
 erstellt für: 03 Vollersode
 Haushaltsjahr: 2013

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Anlagevermögen sortiert nach Fibu-Bestandskonto	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte				Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte		
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haus- haltsjahr	Abgänge im Haus- haltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	Stand am 31.12. des Vorjahres	Abschrei- bung im Haushalts- jahr	Auflösungen (kumulierte Abschreibungen für Abgänge)	Zuschrei- bung im Haushalts- jahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	am 31.12. des Haus- haltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-
		+	-	+ / -			+	-	-			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
0720000 - Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	3.162,95	0,00	0,00	3.162,95	0,00	101,38	0,00	0,00	101,38	3.061,57	0,00
0752011 - Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro ohne Umsatzsteuer	878,01	0,00	0,00	0,00	878,01	351,20	175,60	0,00	0,00	526,80	351,21	526,81
0752012 - Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro ohne Umsatzsteuer	8.750,41	0,00	0,00	0,00	8.750,41	1.750,08	1.750,09	0,00	0,00	3.500,17	5.250,24	7.000,33
0752013 - Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro ohne Umsatzsteuer	0,00	3.570,67	0,00	0,00	3.570,67	0,00	714,14	0,00	0,00	714,14	2.856,53	0,00
0960000 - Anlagen im Bau	7.146,54	168.764,55	443,15	-153.880,59	21.587,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.587,35	7.146,54
1318330 - Ausleihung TSV Wallhöfen	23.600,00	0,00	1.800,00	0,00	21.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.800,00	23.600,00
1318331 - Ausleihungen Blau-Weiß Bornreihe	32.000,00	0,00	0,00	0,00	32.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	32.000,00	32.000,00
2001001 - Zuwendungen für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände	-106.891,20	-21.257,00	0,00	0,00	-128.148,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-128.148,20	-106.891,20
2111000 - Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen	-1.094.949,54	-1.925,76	-656,95	0,00	-1.096.218,35	-165.727,67	-40.311,16	35,75	0,00	-206.003,08	-890.215,27	-929.221,87
2111100 - Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen, Land	-211.250,28	0,00	0,00	0,00	-211.250,28	-80.864,84	-7.788,55	0,00	0,00	-88.653,39	-122.596,89	-130.385,44
2111700 - Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen, Private Unternehmen	-2.556,46	0,00	0,00	0,00	-2.556,46	-2.456,34	-36,42	0,00	0,00	-2.492,76	-63,70	-100,12



Anlagenbuchführung Anlagenübersicht

erstellt am: 11.12.2018 / 14:09:24
 erstellt von: Dennis Pleuß
 erstellt für: 03 Vollersode
 Haushaltsjahr: 2013

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Anlagevermögen sortiert nach Fibu-Bestandskonto	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte				Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte		
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haus- haltsjahr	Abgänge im Haus- haltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	Stand am 31.12. des Vorjahres	Abschrei- bung im Haushalts- jahr	Auflösungen (kumulierte Abschreibungen für Abgänge)	Zuschrei- bung im Haushalts- jahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	am 31.12. des Haus- haltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-
		+	-	+ / -			+	-	-			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2111800 - Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen, Übrige Bereiche	-15.297,65	0,00	0,00	0,00	-15.297,65	-6.730,81	-659,10	0,00	0,00	-7.389,91	-7.907,74	-8.566,84
2112000 - Sonderposten für Sammelposten	-1.000,00	0,00	0,00	0,00	-1.000,00	-200,00	-200,00	0,00	0,00	-400,00	-600,00	-800,00
2150000 - Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	-46.000,00	-10.950,00	0,00	0,00	-56.950,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-56.950,00	-46.000,00
Gesamt	5.172.466,54	188.917,68	91.223,82	0,00	5.270.160,40	1.106.684,13	90.317,90	-47.102,44	0,00	1.149.899,59	4.120.260,81	4.065.782,41